

# Balsam für die Seele

## *Sankt Englmar: Lisa Stögbauer las beim Frauenbund*

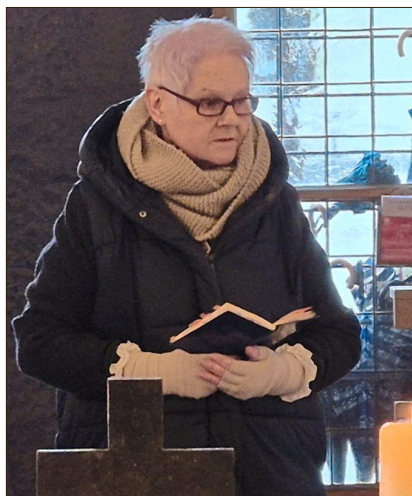
Beim Einkehrtag des Frauenbundes Sankt Englmar gelang es der Autorin Lisa Stögbauer aus Parkstetten, mit ihren frei vorgetragenen Gedichten eindrucksvoll die Frauenbund-Mitglieder auf die Fastenzeit einzustimmen. Stille kehrte nach den einleitenden Worten der Frauenbund-Vorsitzenden Edith Rashica-Pielmeier in der Marienkapelle ein, als Lisa Stögbauer aus ihrem Büchlein „da Herrgott und i“ rezitierte. In jeder Gedichtzeile war ihr fester Glaube an Gott zu spüren, der ihr stets Kraft gibt in ihren Anliegen, sei es bei wichtigen Entscheidungen oder besonderen Aufgaben. Mit Liedern aus dem Gotteslob begleiteten die Frauen den besinnlichen Teil dieses Nachmittags.

Im Anschluss daran standen Kaffee, Tee und selbst gebackene Süßigkeiten im Pfarrhof für die Frauen bereit, bevor Lisa Stögbauer Einblick in ihr Leben gab und darüber referierte, welche Beweggründe sie vor gut 20 Jahren zum Schreiben veranlasst haben.

### *Einblick in Werdegang*

Einst zur Unselbstständigkeit erzogen, musste sie sich ihren späteren Werdegang hart erkämpfen und begann, mit Gedichten die Krisen, die sie im Leben meistern musste, von der Seele zu schreiben. Die Gedichte und Geschichten, die meist spontan aus eigenen Begebenheiten und Erlebnissen entstanden, wurden für sie zur Therapie. Impulsgeber waren aber auch Erzählungen, die ihr von Mitmenschen anvertraut wurden.

Lisa Stögbauer ermunterte die Frauen, einmal selbst zu versuchen,



**Lisa Stögbauer stimmte mit ihrem Büchlein „Da Herrgott und i“, auf die Fastenzeit.** Foto: Edith Rashica-Pielmeier

Geschichten oder Gedichte zu verfassen, da diese dazu beitragen können, der eigenen Psyche gutzutun.

Mittlerweile umfassen ihre zu Papier gebrachten Gedanken sechs Bände. Viele ihrer oft im Dialekt verfassten Gedichte stimmen nachdenklich. Vor allem ihr letzter veröffentlichter Gedichtband „Gedankenreise“ beinhaltet kritische Texte zur heutigen Zeit. Humorvolle Verse, insbesondere vorgetragen aus dem Band „ernsthaft glocht“, sorgten aber auch für Erheiterung bei den Frauen. Der nächste, siebte Gedichtband – für Lisa Stögbauer ein Herzensanliegen – ist in Planung: ein Kinderbuch mit Tischgebeten, Morgen- und Abendgebeten. Die Frauenbund-Mitglieder erlebten in den gut drei Stunden eine wohltuende Auszeit vom Alltag. Anschließend konnten sie im Gasthaus Bayerwald den Tag ausklingen lassen.